

ZertifikateReport

20/2022

19.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

ALLE BÖRSESENDUNGEN AUF YOUTUBE

Volles Programm.



Inhalt



Danaher: defensiver Einstieg mit Discount-Strategien

S.2

Anlegern bieten die Discount-Zertifikate die Möglichkeit zum defensiven Einstieg mit der Chance auf zweistellige jährliche Renditen bereits im Fall einer Seitwärtsbewegung der Aktie.



TUI-Zertifikat mit 9% Chance und 55% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger in den nächsten Monaten auch dann hohe Rendite erzielen, wenn der Aktienkurs mehr als die Hälfte seines aktuellen Wertes verliert.



Airbus: Seitwärtsstrategien für ruhige Flugphasen

S.5

Anleger, die zumindest von einer Seitwärtsbewegung der Airbus-Aktie ausgehen, können mit den Zertifikaten von der relativ hohen branchenüblichen Volatilität profitieren.



Rio Tinto und BHP Group mit 6,00% Zinsen 50% Schutz

S.6

Die neue Multi Fix Kupon Express Anleihe Rohstoffe ermöglicht Anlegern in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Jahresbruttorendite von 6 Prozent.



BMW, RWE und Airbus mit 35% Sicherheitspuffer

S.7

Mit neuen Fixkupon Express-Zertifikaten können Anleger in maximal drei Jahren Jahresbruttorenditen von 5,60 bis 7,30 Prozent erzielen.

Danaher: defensiver Einstieg mit Discount-Strategien

Autor: Thorsten Welgen

Danaher (Ticker DHR, ISIN US2358511028) ist ein international agierender Mischkonzern aus den USA, der mit einer Marktkapitalisierung von über 184 Mrd. US-Dollar zum S&P 100 zählt. Das Konglomerat umfasst mehr als 400 Unternehmen, größtenteils in den USA und Europa, die mehr als 71.000 Mitarbeiter beschäftigen. Sie erforschen, fertigen und vermarkten Technologie für den B2B-Einsatz in Industrie, Handel sowie in der Medizin-, Biotech- und Life-Science-Branche. Danaher akquiriert (ähnlich wie Warren Buffet, doch weitaus weniger bekannt), um langfristige Synergien zu heben. Die Unternehmen werden strikt ökonomisch ausgerichtet, weshalb Danaher auch kontrovers diskutiert wird. Die langfristige Wertentwicklung übertrifft den S&P 500 und sogar Berkshire Hathaway: Auf 20 Jahre liegt die Outperformance gute 7x bzw. 4x höher.

Discount-Strategie mit 8 Prozent Puffer (September)

Das Discount-Zertifikat der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PD30683](#) bringt einen Sicherheitspuffer von 8,1 Prozent und bietet bei einem Preis von 216,79 Euro und konstanten Wechselkursen eine Rendite von 16,31 Euro oder 22,6 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag 16.9.22 zumindest auf Höhe des Caps von 250 US-Dollar schließt (Barausgleich in allen Szenarien).

Discount-Strategie mit 12 Prozent Puffer (Dezember)

12,2 Prozent Puffer gibt's von der HVB unter der ISIN [DE000HB36W36](#) für 20,72 Euro (Bezugsverhältnis 0,1): Die Rendite beträgt hier 1,66 Euro oder 13,7 Prozent p.a., wenn die Aktie am 16.12.22 über dem Cap von 240 US-Dollar notiert. Barausgleich bei Fälligkeit.

Discount-Strategie mit 20 Prozent Puffer (März)

Wer sich für einen Marktrücksetzer wappnen möchte, bekommt beim Discounter der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PD307L5](#) einen Sicherheitspuffer von knapp 20 Prozent und erwirtschaftet im Fall eines Schlusskurses oberhalb von 220 US-Dollar am Bewertungstag 17.3.23 eine maximale Rendite von ca. 16,27 Euro oder 10,4 Prozent p.a. Auch hier Barausgleich in allen Szenarien.

ZertifikateReport-Fazit: Anlegern, die im aktuellen Marktumfeld ein Direktinvestment scheuen, bieten die Discount-Zertifikate die Möglichkeit zum defensiven Einstieg mit der Chance auf zweistellige jährliche Renditen bereits im Fall einer Seitwärtsbewegung der Aktie. Ein Wechselkursrisiko, das in der Aufwertung des Euro besteht, ist in die Investitionsentscheidung einzubeziehen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Bonus-Zertifikate Mit dem zusätzlichen Impuls ins Ziel kommen

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

TUI-Zertifikat mit 9% Chance und 55% Sicherheitspuffer

Der Touristikkonzern TUI zählte zweifellos zu jenen Unternehmen, die am heftigsten unter den Auswirkungen der Corona-Krise gelitten haben. Nach den zwei schwierigen Jahren erwartet das Management von TUI wegen des Nachholbedarfs der Reiselustigen nach der Lockerung der Corona-Restriktionen wieder eine Erholung der Geschäftsentwicklung auf das Niveau vom Sommer 2019 und eine baldige Rückkehr in die Gewinnzone.

Auf die Ankündigung des Konzerns, zwecks Rückzahlung der Staatshilfen eine Barkapitalerhöhung durchzuführen, brach der Kurs der TUI-Aktie (ISIN: DE000TUAG000) am 18. Mai 2022 auf Schlusskursbasis um 14 Prozent von 2,89 Euro auf 2,53 Euro ein.

Die Anlage-Idee: Für Anleger, die mit Hilfe der TUI-Aktie in den nächsten Monaten auch dann zu einer Jahresbruttorendite im zweistelligen Prozentbereich gelangen wollen, wenn die Aktie ihre historischen Tiefstände aus dem Jahr 2020 unterschreitet, könnte eine Investition in Bonus-Zertifikate mit Cap interessant sein.

Abgesehen von Dividendenzahlungen, können Privatanleger beim direkten Kauf einer Aktie nur bei einem Kursanstieg positive Rendite erreichen. Bonus-Zertifikate mit und ohne Cap bieten Anlegern im Vergleich zum direkten Aktienkauf nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kurs Chancen auf hohe Renditen.

Die Funktionsweise: Wenn die TUI-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 1,10 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat am 23. Dezember 2022 mit dem Bonus-Level in Höhe von 2,78 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000HG1MDT1**) auf die TUI-Aktie verfügt über ein Bonus-Level und Cap bei 2,78 Euro. Der Cap definiert den maximalen Rückzahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 16. Dezember 2022, aktivierte Barriere liegt bei 1,10 Euro. Beim TUI-Aktienkurs von 2,44 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 2,56 Euro kaufen.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 2,56 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in sechs Monaten einen Bruttoertrag von 9,20 Prozent (=14 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 54,91 Prozent auf 1,10 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt die TUI-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 1,10 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am 16. Dezember 2022 festgestellten Schlusskurs der TUI -Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 2,56 Euro ermittelt, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



INVESTIEREN IN WASSER

Entdecken Sie das Unlimited Index-Zertifikat von Société Générale auf den World Water Index.

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/wasser



EINZIGER HEIMISCHER

Zertifikateanbieter mit
Österreichischem
Umweltzeichen!



Jetzt erkunden!

www.rcb.at →



Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken – siehe gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte. Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ www.rcb.at/kundeninformation. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die Behörde (FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Centrobank AG (RCB). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RCB nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) – siehe www.rcb.at/basag. Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088. Raiffeisen Centrobank AG / Stand: Mai 2022.

Airbus: Seitwärtsstrategien für ruhige Flugphasen

Autor: Thorsten Welgen

Airbus (NL0000235190) hat mit den Zahlen für das erste Quartal Anfang Mai angekündigt, die Produktion der Kurz- und Mittelstrecken-Arbeitsstiere der A320-Klasse (das Gegenstück zur Boeing 737) bis 2025 von der aktuell 50 Maschinen/Monat um satte 50 Prozent auf 75 Maschinen pro Monat zu erhöhen. Die Produktion ziviler Jets macht knapp 70 Prozent der Umsätze von 50 Mrd. Euro (2021) aus; knapp 20 Prozent liefert der Geschäftsbereich Defensive & Space und 12 Prozent stammen vom Helikopter-geschäft. Beide Bereiche trugen vor dem geopolitischen Hintergrund zur soliden Entwicklung bei. Wer auf dem aktuellen Niveau bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren will, findet interessante Konditionen und Sicherheitspuffer bei Zertifikaten und Aktienanleihen.

Discount-Strategie mit 10 Prozent Puffer (September 2022)

Das Discount-Zertifikat mit der ISIN **DE000UH4CW38** der UBS bietet bei einem Preis von 93,67 Euro einen Sicherheitspuffer von 10,3 Prozent. Aus der Differenz zum Höchstbetrag (Cap) von 100 Euro errechnet sich eine Renditechance von 6,33 Euro oder 20,2 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 16.9.22 unter dem Cap, erhalten Anleger eine Airbus-Aktie.

Bonus-Strategie mit 23 Prozent Puffer (Dezember 2022)

Wer einen größeren Puffer bevorzugt, könnte auf das Bonus-Zertifikat mit Cap der DZ Bank mit der ISIN **DE000DV3Q2G6** setzen: Sofern die Barriere bei 80 Euro (Puffer 23,5 Prozent) bis zum Bewertungstag (16.12.22) nie verletzt wird, erhalten Anleger den Bonusbetrag (= Cap) von 120 Euro. Beim Kaufpreis von 105,31 Euro liegt der maximale Gewinn bei 14,69 Euro, was einer Rendite 23,9 Prozent p.a. entspricht. Barausgleich am Laufzeitende. Das Zertifikat gibt's aktuell mit minimalem Aufgeld.

Einkommensstrategie mit 11,9 Prozent Kupon p.a. (Juni 2023)

Die Aktienanleihe der HVB (ISIN **DE000HB4NA80**) zahlt unabhängig von der Aktienkursentwicklung einen festen Kupon von 11,9 Prozent p.a. Durch den Kaufpreis knapp unter pari steigt die Rendite auf 13,1 Prozent p.a., wenn die Aktie am 16.6.23 über dem Basispreis von 100 Euro notiert. Andernfalls erhalten Anleger 10 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 100 Euro).

ZertifikateReport-Fazit: Anleger, die auf eine Fortsetzung der Erholung in der zivilen Luftfahrt setzen und daher zumindest von einer Seitwärtsbewegung der Airbus-Aktie ausgehen, können mit den Zertifikaten von der relativ hohen branchenüblichen Volatilität profitieren.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Rio Tinto und BHP Group mit 6,00% Zinsen 50% Schutz

Aktien mit starker Korrelation zu Rohstoffpreisen wird auch in nächster Zukunft eine zumindest stabile Kursentwicklung prognostiziert. Sollten sich diese Annahmen bewahrheiten, dann könnte eine Investition in die an der Londoner Börse notierenden Aktien der Bergbaukonzerne Rio Tinto (ISIN: GB0007188757) und der BHP Group (ISIN: AU000000BHP4) durchaus interessant sein.

Mit der neuen Multi Fix Kupon Express Anleihe Rohstoffe 22-26 der Erste Group können Anleger in den nächsten Jahren auch dann zu einer Jahresbruttorendite von 6 Prozent gelangen, wenn die Kurse der beiden Rohstoffaktien in den nächsten vier Jahre nahezu die Hälfte ihrer aktuellen Werte verlieren.

6,00% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer

Die am 30.5.22 an der Londoner Börse festgestellten Schlusskurse der Rio Tinto- und der BHP Group-Aktie werden als Ausübungspreise und als Rückzahlungs-Barrieren für die Anleihe fixiert. Die ausschließlich am letzten Bewertungstag (25.5.26) aktivierten Barrieren werden sich bei 50 Prozent der Ausübungspreise befinden. Unabhängig von der Kursentwicklung der Aktien erhalten Anleger im Jahresabstand einen Zinskupon in Höhe von 6,00 Prozent des Nennwertes der Anleihe gutgeschrieben.

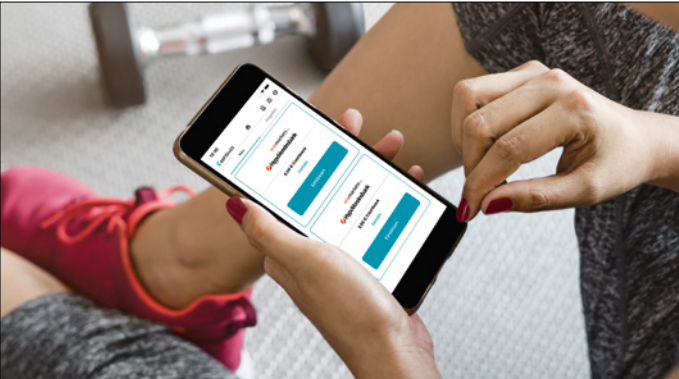
Notieren beide Aktien an einem der ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage, erstmals am 24.5.23 auf oder oberhalb ihrer Rückzahlungs-Barrieren, dann wird die Anleihe am 31.5.23 mit 100 Prozent ihres Ausgabepreises und der anstehenden Kuponzahlung vorzeitig zurückbezahlt und die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt.

Läuft die Anleihe mangels vorzeitiger Tilgung bis zum finalen Bewertungstag, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent zurückbezahlt, wenn beide Aktien an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 50 Prozent der Ausübungspreise liegenden Barrieren notieren. Befindet sich dann eine oder beide Aktien mit mehr als 50 Prozent im Minus, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der schlechter gelaufenen Aktie erfolgen.

Die Erste-Multi Fix Kupon Express Anleihe Rohstoffe 22-26, ISIN: **AT0000A2XM00**, maximale Laufzeit bis 31.5.26 kann derzeit ab einem Mindestvolumen von 3.000 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit der neuen Multi Fix Kupon Express Anleihe auf die beiden Bergbaukonzerne können Anleger in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursrückgang der beiden Aktien eine Jahresbruttorendite von 6,00 Prozent erwirtschaften.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

BMW, RWE und Airbus mit 35% Sicherheitspuffer

Strukturierte Anlageprodukte, wie Discount-, Bonus-, oder Express-Zertifikate sind gerade in der nach wie vor nahezu zinsfreien Zeit geeignete Mittel, um dem von der hohen Inflation verursachten Kaufkraftverlust entgegenzuwirken. Express-Zertifikate mit fixen Kuponzahlungen werden vor allem von Anlegern eingesetzt, für die regelmäßige Zinseinkünfte wichtig sind.

Mit neuen UBS-Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die BMW-, RWE-, und die Airbus-Aktie können Anleger nicht nur bei Kursanstiegen der Aktien, sondern auch bei stagnierenden oder nachgebenden Kursen positive Renditen. Während das Zertifikat auf die RWE-Aktie (ISIN: DE000UBS85U2) einen Jahresbruttoertrag von 5,60 Prozent ermöglicht, stellt das Zertifikat auf die BMW-Aktie (ISIN: DE000UBS84U5) sogar eine Jahresbruttorendite von 7,30 Prozent pro Jahr in Aussicht. Am Beispiel des Zertifikates auf die Airbus-Aktie (ISIN: DE000UBS82U9) soll die Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

7,00% Zinsen pro Jahr und 35% Sicherheitspuffer

Der Airbus-Schlusskurs vom 1.6.22 wird als Basispreis für das Zertifikat fixiert. Bei 65 Prozent des Basispreises wird die ausschließlich am finalen Bewertungstag (2.6.25) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminen, erstmals am 8.12.22, einen fixen Zinskupon in Höhe von 7,00 Prozent pro Jahr gutgeschrieben, was einem Eurogegenwert von 35,00 Euro je Nennwert von 1.000 Euro pro Halbjahr entspricht.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage, erstmals am 1.12.22, auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 7,00 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt und die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (2.6.25), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie dann oberhalb der 65-prozentigen Barriere notiert. Notiert sie an diesem Tag auf oder unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger eine am 1.6.22 ermittelte Anzahl von Airbus-Aktien geliefert. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben. Die Express-Zertifikate können noch bis zum 1.6.22 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die Airbus-, die RWE- und die BMW-Aktie können Anleger in maximal drei Jahren bei bis zu 35-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 5,60 bis 7,30 Prozent erwirtschaften.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.